



Gelassen in die Zukunft blicken

Das ebase Managed Depot
bringt Ihr Vermögen auf Kurs

Produktinformation für Anleger

Auf einen Blick

Jeder hat eigene Motive und Ziele für seine Geldanlage. Der Wunsch nach einer finanziell gesunden Zukunft, ist fast allen Anlegern gleich. Auch die Anforderungen an eine Kapitalanlage haben viele Anleger gemein: Transparenz, Flexibilität, Verständlichkeit und ein ausgewogenes Risiko-Rendite-Verhältnis.

Mit der standardisierten fondsgebunden Vermögensverwaltung im ebase Managed Depot erhalten Sie die Anlagestrategie, die zu Ihren Bedürfnissen passt. Die Vermögensverwaltung der ebase managed für jede Anlagestrategie ein Muster-Fondsportfolio. Änderungen am Muster-Fondsportfolio, wie beispielsweise eine neue Gewichtung der einzelnen Fonds, werden dann auch automatisch in Ihrem Managed Depot umgesetzt.

Die Anlagerichtlinien geben der Finanzportfolioverwaltung Rahmenbedingungen für die Anlage vor. So darf die Aktienfondsquote einer ausgewogenen Anlagestrategie beispielsweise höchstens 60 % betragen.

Nutzen Sie Ihren Vermittler als erfahrenen Ansprechpartner, um die ausführlichen vierteljährlichen Berichte des ebase Managed Depots zu besprechen. Oder informieren Sie sich jederzeit im Online-Banking über die aktuelle Depotzusammensetzung, Ihren Depotbestand und die Depotentwicklung.

Die standardisierte fondsgebundene Vermögensverwaltung ist ...



... geeignet für alle, die

- von den Chancen des Kapitalmarkts und dem Know-how einer professionellen Fonds-Vermögensverwaltung profitieren wollen
- ihr Geld mittel- bis langfristig anlegen wollen
- die Anlageentscheidungen den Profis überlassen wollen



... nicht geeignet, wenn Anleger

- die internationalen Kapitalmärkte immer im Blick haben und Ihr Portfolio selbst zusammenstellen wollen
- ihr Geld kürzer als ein Jahr anlegen wollen
- ihr Geld sicher und mit garantierten Zinsen oder Renditen anlegen wollen



Fünf Anlagestrategien im ebase Managed Depot



Vermögensaufbau

Klassik	Balance	Dynamik
max. 30% Aktienfondsquote	max. 60% Aktienfondsquote	max. 80% Aktienfondsquote

Individuelle Einstiegsmöglichkeiten je nach Lebenssituation

Vermögensaufbau/-erhalt/-entnahme

Substanz	Rendite
Verlusttoleranz 5% p. a. max. 20% Aktienfondsquote	Verlusttoleranz 10% p. a. max. 40% Aktienfondsquote

Die richtige Strategie finden

Welche der Anlagestrategien zu Ihnen passt, wird mit einem umfassenden Fragebogen nach dem Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) ermittelt, den Sie mit Unterstützung Ihres Vermittlers ausfüllen. Dieser Fragebogen berücksichtigt Ihren Anlagezeitraum, Ihre finanziellen Verhältnisse, Ihre Risikobereitschaft sowie Ihre Kenntnisse und Erfahrungen mit Wertpapieren.

Anhand Ihrer gemachten Angaben erfolgt die Anzeige der für Sie geeigneten Anlagestrategie, die in die Depotöffnungsunterlagen übertragen wird. Wenige Tage nachdem Ihre Unterlagen bei uns eingegangen sind, erhalten Sie Ihre Eröffnungsbestätigung und Ihren persönlichen Zugang zum Online-Banking.

Geldanlage leicht gemacht



Anlageziele
definieren



Passende
Anlagestrategie
entdecken



Managen
lassen



Warum unterschiedliche Anlagestrategien?

Anleger befinden sich in unterschiedlichen Lebensphasen und verfolgen individuelle Anlageziele: Vermögensaufbau, Vermögenserhalt oder Vermögensentnahme. Daher werden für das Managed Depot verschiedene Anlagestrategien angeboten, die die unterschiedlichen Bedürfnisse der Anleger berücksichtigen. Auch die Risikobereitschaft, die bei jedem Anleger anders ist, findet in den unterschiedlichen Anlagestrategien Berücksichtigung.

Die Anlagestrategien für die Vermögensaufbauphase unterscheiden sich im Wesentlichen durch die Gewichtung der maximal zugelassenen Aktienfondsquote. Bei der Auswahl der Fonds für die Muster-Fondsportfolios liegt das Hauptaugenmerk auf qualitativ hochwertigen Fonds, welche in Märkte investieren, die für unterbewertet gehalten werden. Der Anlagehorizont ist in der Regel lang und wenn der Kunde sich für ein Sparplanmodell entscheidet, besteht die Möglichkeit, dass günstigere Durchschnittspreise für den Kauf von Fondsanteilen erzielt werden (sog. Durchschnittskosteneffekt). Während der Sparrate gleich bleibt, werden bei hohen Anteilspreisen automatisch weniger Fondsanteile gekauft, bei niedrigen Anteilspreisen entsprechend mehr.

Die Anlagestrategien für die Erhalt- und Entnahmephase haben einen stärkeren Fokus auf die Vermeidung von Risiken. Für das Muster-Fondsportfolio werden Fonds bzw. Märkte ausgewählt, die positive Trends aufweisen. Der Anlagehorizont ist in der Regel kürzer und durch die Festlegung einer jährlichen Verlusttoleranz soll das Maximalverlustrisiko in definierten Zeiträumen begrenzt werden.

Leben ist Veränderung.

Das ebase Managed Depot bietet verschiedene Anlagestrategien für die unterschiedlichen Bedürfnisse der Anleger. Ändern sich die Lebensziele, so ist ein Strategiewechsel grundsätzlich problemlos möglich.

Immer flexibel!

Die Anlagestrategien im Detail

Klassik

Vermögensaufbau

Anlagerichtlinie

Diese konservativ ausgerichtete Anlagestrategie investiert in ein breit gestreutes internationales Fondsportfolio mit dem Ziel einer stabilen Rendite mit geringen Schwankungen. Der Schwerpunkt liegt auf Rentenfonds, daneben können über Aktienfonds, Rohstofffonds etc. bis zu 30 % chancenorientierte Wertpapiere beige-mischt werden.

Volatilität⁵:

Die Volatilität soll 5 % p. a. nicht überschreiten

Maximale Aktienfondsquote: 30 %

Verlustschwelle⁶: 10 %

Risikoindikator⁸: 3

Finanzielle Verlusttragfähigkeit:

Der Anleger kann geringe Verluste tragen

Empfohlener Mindestanlagezeitraum:
3 Jahre

Benchmark

70 % REXP
20 % EURO STOXX 50[®]
10 % eb.rexx MoneyMarket (Perf.) Index

Balance

Vermögensaufbau

Anlagerichtlinie

Diese ausgewogene Anlagestrategie investiert in ein breit gestreutes internationales Fondsportfolio mit dem Ziel einer attraktiven Rendite bei moderaten Schwankungen. Der Schwerpunkt des Portfolios liegt mit bis zu 60 % in chancenorientierten Fonds, wie z. B. Aktien-, Rohstoff- oder Schwellenländeranleihenfonds. Zur Begrenzung der Risiken wird zu mindestens 40 % in ertragsorientierte Fonds mit dem Ziel einer stabilen Rendite investiert.

Volatilität⁵:

Die Volatilität soll 10 % p. a. nicht überschreiten

Maximale Aktienfondsquote: 60 %

Verlustschwelle⁶: 10 %

Risikoindikator⁸: 4

Finanzielle Verlusttragfähigkeit:

Der Anleger kann höhere Verluste tragen

Empfohlener Mindestanlagezeitraum:
5 Jahre

Benchmark

60 % Barclays Aggregate Eur Hedged
40 % MSCI World

Dynamik

Vermögensaufbau

Anlagerichtlinie

Diese dynamische Anlagestrategie investiert in ein breit gestreutes internationales Fondsportfolio mit dem Ziel überdurchschnittlicher Renditen. Der Schwerpunkt des Portfolios liegt mit bis zu 80 % in chancenorientierten Fonds, wie zum Beispiel Aktien-, Rohstoff- oder Wandelanleihen-fonds. Zur Begrenzung der Kursschwankungen werden konservativ orientierte Fonds beigemischt.

Volatilität⁵:

Die Volatilität soll 15 % p. a. nicht überschreiten

Maximale Aktienfondsquote: 80 %

Verlustschwelle⁶: 10 %

Risikoindikator⁸: 5

Finanzielle Verlusttragfähigkeit:

Der Anleger kann hohe bis sehr hohe Verluste tragen

Empfohlener Mindestanlagezeitraum:
7 Jahre

Benchmark

40 % Barclays Aggregate Eur Hedged
60 % MSCI World

Diese Portfolios sind für Privatanleger geeignet, die über erweiterte Kenntnisse und Erfahrung verfügen.

⁵ Die genannte Volatilität ist lediglich eine Richtgröße, die überschritten werden kann.

⁶ Prozentualer Verlust (nach Kosten), bei dessen Eintreten eine gesonderte Benachrichtigung an den Kunden erfolgt, jeweils bezogen auf den letzten Berichtszeitraum.

⁷ Eine Garantie hierfür kann nicht übernommen werden.

⁸ Risikobewertung auf einer Skala von 1 (sicherheitsorientiert; sehr geringe bis geringe Rendite) bis 7 (sehr risikobereit; höchste Rendite).

Stand: 01. Januar 2018

Substanz

Vermögensaufbau/-erhalt/-entnahme

Anlagerichtlinie

Diese konservativ ausgerichtete Anlagestrategie investiert in ein breit gestreutes internationales Fondsportfolio mit dem Ziel einer stabilen Rendite bei geringen Schwankungen. Der Schwerpunkt des Portfolios liegt bei Fonds, die vor allem laufende Zinserträge anstreben. Daneben können je nach Marktentwicklung über Aktienfonds, Rohstofffonds etc. chancenorientierte Wertpapiere beigemischt werden.

Volatilität⁵:

Die Volatilität soll 4 % p. a. nicht überschreiten

Maximale Aktienfondsquote: 20 %
Verlusttoleranz⁷: 5 % p. a.

Verlustschwelle⁶: 5 %

Risikoindikator⁸: 3

Finanzielle Verlusttragfähigkeit:

Der Anleger kann geringe Verluste tragen

Empfohlener Mindestanlagezeitraum:
3 Jahre

Benchmark

90 % Iboxx Overall TR
10 % MSCI World

Rendite

Vermögensaufbau/-erhalt/-entnahme

Anlagerichtlinie

Diese ausgewogene Anlagestrategie investiert in ein breit gestreutes internationales Fondsportfolio mit dem Ziel stabiler Renditen. Der Schwerpunkt liegt auf Rentenfonds, daneben können über Aktienfonds, Rohstofffonds etc. bis zu 30 % chancenorientierte Wertpapiere beigemischt werden.

Volatilität⁵:

Die Volatilität soll 9 % p. a. nicht überschreiten

Maximale Aktienfondsquote: 40 %
Verlusttoleranz⁷: 10 % p. a.

Verlustschwelle⁶: 10 %

Risikoindikator⁸: 4

Finanzielle Verlusttragfähigkeit:

Der Anleger kann höhere Verluste tragen

Empfohlener Mindestanlagezeitraum:
5 Jahre

Benchmark

32,5 % REXP
32,5 % M.L. Global Gov. Bond Index
17,5 % EURO STOXX 50⁹
17,5 % MSCI World

ungen mit Finanzprodukten verfügen.

Funktion der Vermögensverwaltung

Für Anleger, die vorausdenken.
Für sich. Für ihre Kinder. Für eine gelassene Zukunft.

Bei einer Vermögensverwaltung überlassen Sie die Anlageentscheidungen Experten, die Ihre Vermögensanlagen überwachen und entsprechend Ihren Anlagezielen verwalten.

Die standardisierte fondsgebundene Vermögensverwaltung unterscheidet sich von der individuellen Vermögensverwaltung im Wesentlichen dadurch, dass bei der standardisierten fondsgebundenen Vermögensverwaltung zum einen ausschließlich Investitionen in Investmentfonds und nicht in andere Wertpapiere oder sonstige Vermögensanlagen getätigt werden. Zum anderen verwaltet der Vermögensverwalter in der standardisierten fondsgebundenen Vermögensverwaltung kein individuelles, von ihm persönlich für den Kunden zusammengestelltes Portfolio, sondern Muster-Fondsportfolios, die jeweils eine angebotene Anlagestrategie widerspiegeln.

Der Kunde, der sich für eine Anlagestrategie entschieden hat, erhält in seinem Depot ein Fondsportfolio, welches hinsichtlich der Zusammensetzung zum Zeitpunkt seiner Investition dem ausgewählten Muster-Fondsportfolio entspricht.

Die Fondsportfolios der Kunden werden also nicht direkt vom Vermögensverwalter verwaltet. Vielmehr verwaltet dieser lediglich die den Kundenportfolios jeweils zugrunde liegenden Muster-Fondsportfolios. Wenn z. B. im Verlaufe der Zeit durch Kursveränderungen die Struktur des Kundenportfolios (Ist-Struktur) von derjenigen des verwalteten Muster-Fondsportfolio abweicht (Soll-Struktur), dann führt der Vermögensverwalter ein sogenanntes Rebalancing in den Kundendepots durch, um die Strukturen der Kundendepots wieder an die des Muster-Fondsportfolios anzugleichen.

Sämtliche Änderungen (wie z. B. der Austausch eines Fonds), die in einem Muster-Fondsportfolio vorgenommen werden, werden in den Depots aller Kunden, die die gleiche Anlagestrategie verwahren, gleichermaßen durchgeführt.

Der Vermögensverwalter ist in Bezug auf die Verwaltung der Muster-Fondsportfolios und den damit einhergehenden Anlagestrategien berechtigt, sämtliche Maßnahmen in Bezug auf die Anlagestrategien vorzunehmen, sofern sie mit den jeweils zugrunde liegenden Anlagerichtlinien und Anlagezielen im Einklang stehen und sie zur Durchführung einer ordnungsgemäßen Vermögensverwaltung erforderlich sind.



Clever umgesetzt: Das ebase Managed Depot

Die Anlagestrategien im ebase Managed Depot bieten durch ihre differenzierte Ausgestaltung den Rahmen für unterschiedliche Anlageziele. Mit einer Aktienfondsquote zwischen 20 % und 80 % können vielfältige Anlagemotive abgedeckt werden. Dies bedeutet für Sie als Anleger:

- **Komfort:** Sie erhalten eine für Sie geeignete Anlagestrategie. Um das kontinuierliche Vermögensmanagement kümmern sich ebase Spezialisten.
- **Kompetenz:** Finanzmarktprofis beobachten die Kapitalmärkte, damit die verwalteten Portfolios regelmäßig an die sich verändernden Marktbedingungen angepasst werden können.
- **Transparenz:** Sie haben stets einen umfassenden Überblick über Ihre Geldanlage dank regelmäßiger Berichterstattung zu Anlagestruktur, Rendite und Entwicklung des Vermögens.
- **Flexibilität:** Sie können Ihr Fondsportfolio jederzeit verkaufen.

Über die Chancen und Risiken einer Vermögensanlage in einem ebase Managed Depot informieren wir Sie auf Seite 12 und 13 ausführlich.

Drei Minuten Zeit?

Dann werfen Sie doch einen Blick auf unsere Homepage!
Unter www.ebase.com/ManagedDepot haben wir für Sie sämtliche Informationen zusammen gestellt - darunter auch unseren Produktfilm, der Ihnen in drei Minuten das ebase Managed Depot noch einmal erläutert. Auch die aktuelle Wertentwicklung pro Quartal und die Factsheets zu den einzelnen Portfolios können Sie hier jederzeit abrufen.

**Gut
informiert!**



ebase Managed Depot: Konditionen und Möglichkeiten

Preisübersicht

Depotführungsentsgelt ¹		30 Euro p. a.
Anlagestrategie	Anlagevergütung ²	Vermögensverwaltungsentsgelt ³
• Klassik:	3,57 %	1,0 % p. a.
• Balance:	5,95 %	1,5 % p. a.
• Dynamik:	5,95 %	1,5 % p. a.
• Substanz:	3,57 %	1,0 % p. a.
• Rendite:	3,57 %	1,0 % p. a.

Bitte beachten Sie das jeweils aktuell gültige Preis- und Leistungsverzeichnis für das ebase Managed Depot. Alle Angaben verstehen sich inklusive Umsatzsteuer.

¹ Das Depotführungsentsgelt wird als Pauschale je Kalenderjahr berechnet. Für Minderjährige Depotinhaber entfällt das Depotführungsentsgelt bis zur Vollendung des 18. Lebensjahrs.

² Die Anlagevergütung wird als Abschlag vom Anlagebetrag im ausgewählten Fondsportfolio berechnet.

³ Das Vermögensverwaltungsentsgelt wird prozentual auf die durchschnittlichen Monatsultimobestände im ebase Managed Depot berechnet und halbjährlich anteilig erhoben.

Neben den genannten Entgelten wird dem Fondsvermögen der jeweiligen Fonds eine Verwaltungsgebühr belastet. Die Höhe der Verwaltungsgebühr wird vom Fondsanbieter festgelegt und ist unabhängig vom Managed Depot. Die Höhe der Verwaltungsgebühr finden Sie auf der Homepage des jeweiligen Fondsanbieters.

Fakten zum ebase Managed Depot

- Erstanlage ab 2.500 Euro oder 100 Euro Sparplanrate
- Weitere Anlagen ab 500 Euro oder 100 Euro Sparplanrate
- Auszahlpläne ab 5.000 Euro Depotbestandswert
- Quartalsweise Berichterstattung
- ebase Konto flex zur Abwicklung von Zahlungen und Entgelten
- Kostenloses Online-Banking und Online-Depotführung

Das Plus für Sie:

Für Minderjährige Depotinhaber entfällt das Depotführungsentsgelt bis zur Vollendung des 18. Lebensjahrs.

Laufende Vertriebsprovisionen aus den in den Anlagestrategien genutzten Investmentfonds werden im vollen Umfang in Ihrem Fondsportfolio angelegt.

**Gut
zu wissen!**

Chancen und Risiken

Es ist immer von Vorteil, wenn man neben den Chancen auch die Risiken kennt.

Grundsätzlich bieten alle Wertpapieranlagen Chancen auf markt-, branchen- und unternehmensbedingte Kurssteigerungen.

Im Rahmen einer standardisierten fondsgebundenen Vermögensverwaltung erfolgt die Anlage des Vermögens entsprechend der gewählten Anlagestrategie in mehrere Zielfonds (Publikumsfonds) und innerhalb der Zielfonds wiederum in eine Vielzahl von Einzelwerten. Damit werden mögliche Risiken zwar gestreut, dennoch unterliegen die Vermögenswerte in einem Managed Depot weiterhin diversen Risiken. Die nachstehende Beschreibung soll Ihnen einen Überblick darüber vermitteln, was Sie über die Risiken bei der Anlage Ihres Vermögens in Fondsportfolios im Rahmen einer standardisierten fondsgebundenen Vermögensverwaltung wissen sollten.

Grundsätzlich unterliegen Investmentfonds dem Risiko sinkender Anteilspreise, da Investmentfonds Kursschwankungen unterliegen, die sich im Falle von Kursverlusten bei den in den Fonds enthaltenen Wertpapieren im hierdurch sinkenden Anteilspreis des Fonds widerspiegeln.

Typische Risiken können u. a. sein:

- **Kursschwankungs- und Kursverlustrisiko**
Konjunkturelle Aussichten, politische Veränderungen, Zins- und Inflationsentwicklungen, Länder- und Währungsrisiken können die Kursentwicklung der Wertpapiere im Fonds und damit seinen Anteilspreis beeinflussen.
- **Bonitäts-/Emittentenrisiko**
Die Vermögenswerte, in die der Fonds investiert, unterliegen einem Bonitäts- und Emittentenrisiko. Bei einer Verschlechterung der Kreditwürdigkeit (Bonität) bzw. bei Zahlungsunfähigkeit des Emittenten eines Wertpapiers kann es zu Verlusten durch Sinken des Anteilspreises des Fonds kommen.
- **Wechselkursrisiko**
Sofern Vermögenswerte eines Fonds in anderen Währungen als der Fondswährung angelegt sind, können Kursschwankungen der anderen Währung auch Einfluss auf die Wertentwicklung des Fonds und damit auf die in diesen getätigte Investition haben.
- **Zinsänderungsrisiko**
Auch Veränderungen im Zinsniveau können zu Kursschwankungen führen. Steigen die Marktzinsen, fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Sinken die Marktzinsen, steigen entsprechend die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Je länger die Laufzeit von festverzinslichen Wertpapieren ist, desto stärker fallen diese Kursschwankungen aus.

Besondere Risiken bei börsengehandelten Indexfonds, sogenannten Exchange Traded Funds (ETFs):

- **Kontrahentenrisiko aus dem Einsatz von Derivaten**
Manche Fonds bilden den zugrunde liegenden Index durch Derivate ab. Aus dem mit dem Emittenten des Derivats geschlossenen Vertrag (in der Regel Index-Swap) ergibt sich das größte Risiko daraus, dass der Emittent (z. B. durch Insolvenz) ausfällt und seinen Verpflichtungen, Zahlungen gegenüber dem Fonds zu leisten, nicht mehr nachkommen kann.
- **Einsatz von Terminkontrakten**
Rohstofffonds bilden den jeweils zugrunde liegenden Index durch Terminkontrakte (so genannte Futures und/oder Forwards) ab. Terminkontrakte sind Vereinbarungen, zu einem bestimmten Zeitpunkt oder innerhalb eines bestimmten Zeitraumes, eine bestimmte Menge eines bestimmten Basiswerts zu einem im Voraus vereinbarten Preis zu kaufen bzw. zu verkaufen. Rohstofffonds gehören somit einer hohen Risikoklasse an, da deren Anteilwert verhältnismäßig hohen Kursschwankungen unterliegen kann, wodurch die Gewinnchancen, aber auch das Verlustrisiko sehr hoch sein können.

Hinweise zu den dargestellten Risiken

Sämtliche dargestellten Risiken können bei jeder der in einem Managed Depot angebotenen Anlagestrategien auftreten. Dabei ist das Kursschwankungs- und Kursverlustrisiko umso höher, je höher die Aktienfondsquote der im Fondsportfolio enthaltenen Fonds ist. Aufgrund dieser Risiken können der Wert einer Anlage und die Erträge daraus sowohl sinken als auch ansteigen und Anleger erhalten den investierten Betrag möglicherweise nicht in voller Höhe zurück.

Im Extremfall besteht auch das Risiko eines Totalverlustes der investierten Vermögenswerte des Kunden.

Eine ausführliche Beschreibung aller Chancen und Risiken bei der Anlage in Investmentfonds finden Sie in der Broschüre „Basisinformation über die Anlage in Investmentfonds“, die Ihnen Ihr Vermittler oder ebase jederzeit gerne zur Verfügung stellt.

Rechtliche Informationen

Es besteht keine Garantie für die Erreichung der mit der Anlagestrategie angestrebten Ziele. Alle in dieser Produktinformationsbroschüre enthaltenen Informationen wurden sorgfältig ausgewählt und geprüft und sind lediglich zu Informationszwecken bestimmt. Es wird keine Garantie und/oder Haftung für deren Aktualität, Vollständigkeit und/oder Richtigkeit übernommen.

Grundlage für die Geschäftsbeziehung für das ebase Managed Depot sind die dem Kunden bei Depoteröffnung zur Verfügung gestellten Vertragsunterlagen der European Bank for Financial Services GmbH. Bitte beachten Sie hierbei auch die Informationen über den Umgang mit Interessenskonflikten (Conflict of Interest Policy) und die Informationen zu den Ausführungsgrundsätzen in den „Bedingungen für das ebase Managed Depot für Privatanleger bei der European Bank for Financial Services GmbH (ebase@)“, die Ihnen im Zuge der Depoteröffnung zur Verfügung gestellt werden.

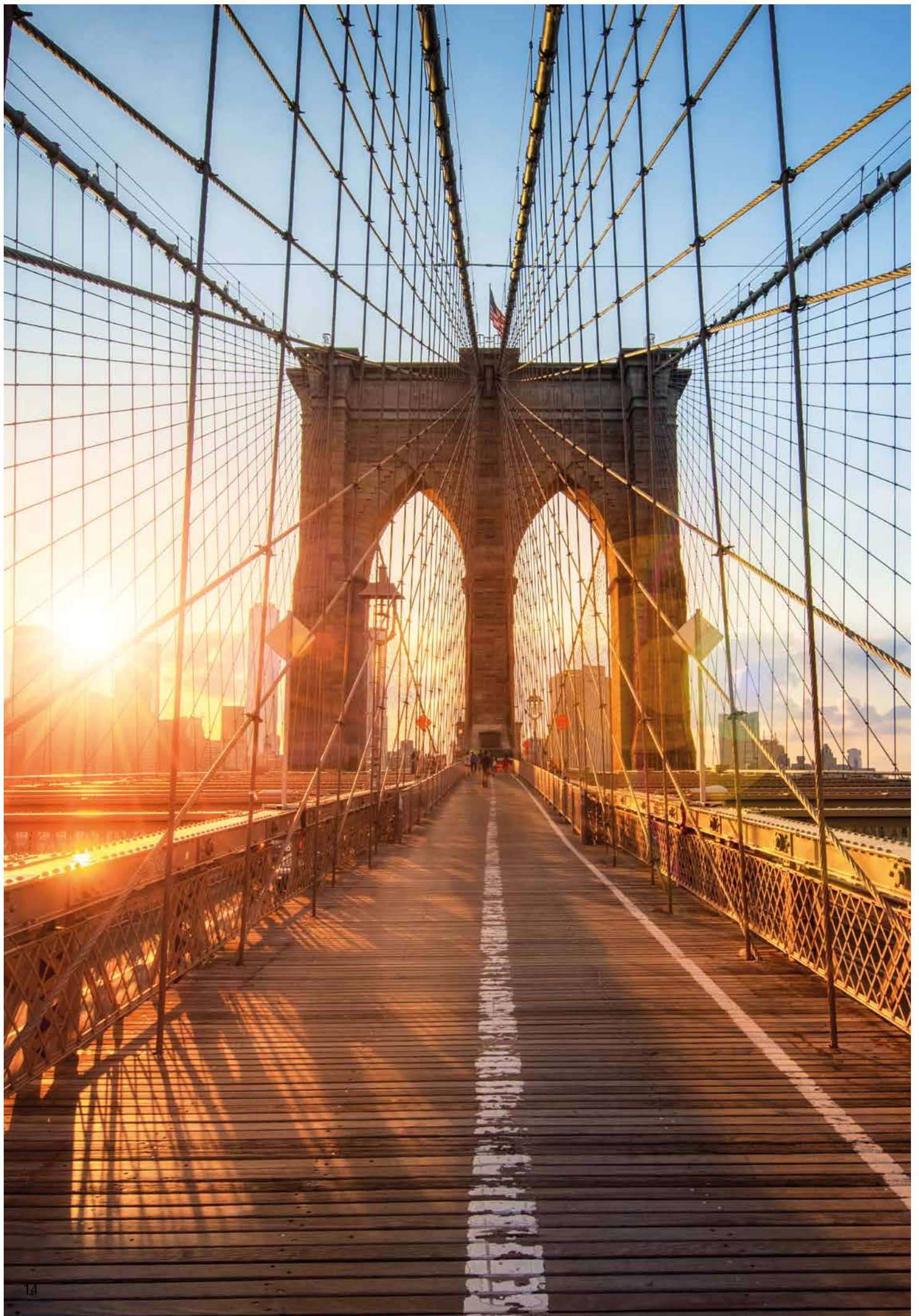
Vermögensverwaltung

Bei der standardisierten fondsgebundenen Vermögensverwaltung ist der Vermögensverwalter berechtigt, im Rahmen der vom Anleger ausgewählten Anlagestrategie nach eigenem Ermessen - unter Berücksichtigung der entsprechenden Anlagerichtlinie - grundsätzlich alle Maßnahmen zu treffen, die bei der Verwaltung des Muster-Fondsportfolios notwendig erscheinen.

Clever geregelt.

Investmentfonds ermöglichen eine ausreichende Diversifikation und Streuung und sind Sondervermögen gemäß Kapitalanlagegesetzbuch und hierdurch vor einer Insolvenz der Kapitalverwaltungsgesellschaft geschützt.

Gut geschützt!



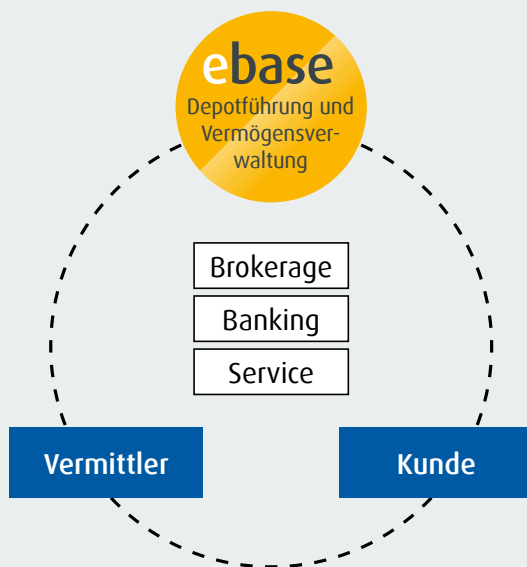
ebase – Ihr starker Finanzpartner

ebase verbindet langjährige Erfahrung mit hoher Servicequalität und maßgeschneiderten, innovativen Lösungen für Ihren Vermögensaufbau.

Die European Bank for Financial Services GmbH (ebase®) ist eine der führenden B2B Direktbanken und ein Unternehmen der comdirect Gruppe. Als Vollbank sind wir Mitglied im Einlagensicherungsfonds des Bundesverbands Deutscher Banken e.V. sowie in der Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH.

Auf Grund unserer langjährigen Erfahrung und einer konsequenten Ausrichtung auf die Anforderungen unserer Kunden können wir eine Vielzahl von Lösungen für den Aufbau sowie eine flexible Anlage von Vermögen anbieten.

ebase – Depotführung und Vermögensverwaltung aus einer Hand.



Die unterschiedlichen Anforderungen unserer Kunden stehen stets im Mittelpunkt unseres Handelns.



Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Website: www.ebase.com/manageddepot

Kundenhotline: +49 89 45460 - 890
www.ebase.com

European Bank for Financial Services GmbH (ebase®)
80218 München

Disclaimer

Die vorliegende Unterlage beruht auf rechtlich unverbindlichen Erwägungen der European Bank for Financial Services GmbH (ebase®). Sämtliche Angaben dienen ausschließlich Informations- und Werbezwecken und stellen weder eine individuelle Anlageempfehlung/Anlageberatung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Die in der Unterlage enthaltenen Informationen ersetzen keine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung noch berücksichtigen sie steuerliche Aspekte. Eine Anlageentscheidung bzgl. eines Investmentfonds/ETFs oder eines anderen Wertpapiers bzw. Finanzinstruments sollte nur auf Grundlage der jeweiligen Produktinformations- und/oder Verkaufsunterlagen, die insbesondere auch Informationen zu den Chancen und Risiken der Vermögensanlage enthalten, getroffen werden. Die ausführlichen Verkaufsprospekte, welche u. a. auch die vollständigen Anlagebedingungen enthalten, die wesentlichen Anlegerinformationen (KIIDs bzw. ggf. Basisinformationsblatt (BIB)/Packaged Retail and Insurance-based Investment Products (PRIIPs)), die aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte sowie auch Produktinformationsunterlagen sind unter www.ebase.com abrufbar bzw. können bei ebase angefordert werden. Diese Unterlage ist urheberrechtlich geschützt. Die ganze oder teilweise Vervielfältigung, Bearbeitung und Weitergabe an Dritte darf nur nach Rücksprache und mit Zustimmung der ebase erfolgen.